

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b> <b>Modul M.Ling.08b: Textlinguistik und Diskurstheorie</b> <i>English title: Advanced Topics in Text and Discourse Analysis</i>		6 C 2 SWS
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden erwerben grundlegende Kompetenzen im Bereich der Textlinguistik und Diskurstheorie. Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls können die Studierenden: <ul style="list-style-type: none"> <li>• grundlegende linguistische Eigenschaften von Texten und Diskursen auf allen Ebenen der Grammatik und Pragmatik beschreiben</li> <li>• sich kritisch mit zentralen textlinguistischen und diskurstheoretischen Forschungsarbeiten auseinandersetzen</li> <li>• Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen literarischen und nichtliterarischen Texten kritisch reflektieren</li> </ul>		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 124 Stunden
<b>Lehrveranstaltungen:</b> <b>1. Seminar/Vorlesung: Textlinguistik und Diskurstheorie</b> <b>2. Independent Studies</b> <i>Inhalte:</i> Im Rahmen der Independent Studies erarbeiten die Studierenden einen vorgegebenen Fachartikel und erstellen dazu eine Liste von Verständnisfragen. Diese dient als Grundlage für die Durchführung einer empirischen Studie. Gesamtumfang der Independent Studies beträgt ca. 60 Stunden Selbststudium. Die Independent Studies werden in Absprache mit der Dozentin / dem Dozenten der für das Modul belegten Lehrveranstaltung durchgeführt und während des Semesters in der Lehrveranstaltung und gegebenenfalls in Sprechstunden betreut.		2 SWS
<b>Prüfung: Präsentation (ca. 30 Minuten)</b> <b>Prüfungsvorleistungen:</b> Erarbeitung eines Präsentationsthemas im Zusammenhang textlinguistischer und diskurstheoretischer Studien im Rahmen der Teilnahme an LV1 sowie Entwicklung eines thematisch fokussierten Forschungsthemas im Rahmen der Independent Studies.		6 C
<b>Prüfungsanforderungen:</b> Die Studierenden weisen nach, dass sie Text- und Diskursphänomene (z.B. Anaphorik, Tempus/Aspekt, Informationsstruktur) kennen und relevante Daten angemessen beschreiben können. Sie verfügen über fundierte Kenntnisse der formalen Analyse von Diskursphänomenen und können Theorien auf neue Daten anwenden.  Sie können textlinguistische und diskurstheoretische Studien kritisch aufarbeiten und in der Präsentation sinnvoll darstellen.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> keine	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> M.Ling.01	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Prof. Dr. Regine Eckardt Prof. Dr. Anke Holler	

<b>Angebotshäufigkeit:</b> jedes Sommersemester	<b>Dauer:</b> 1 Semester
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> nicht begrenzt	